Die Veranstaltungen und Feste sind ein zentraler Bestandteil des Alltags vieler Studierender in Leoben. Es gibt aber auch einige Studierende, die sehr ungern Veranstaltungen auf der Uni oder um sie herum besuchen. Grund dafür können z.B. soziale, sprachliche oder auch finanzielle Barrieren sein. Damit sich die Events der ÖH Leoben jedoch weiterhin großer Beliebtheit unter wirklich allen Studierenden erfreuen können, soll eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen werden, die einen Anforderungskatalog für alle Events erarbeitet, die von der ÖH Leoben veranstaltet oder durch deren Ressourcen (z.B. Räumlichkeiten oder Mithilfe durch Mitarbeiter innen der ÖH Leoben) unterstützt werden.

Durch die Festlegung von klaren Anforderungen an Veranstaltungen können wir sicherstellen, dass sie den Erwartungen und Bedürfnissen aller Studierenden entsprechen. Dies trägt dazu bei, die Qualität der Veranstaltungen kontinuierlich zu verbessern, für Inklusion zu sorgen und sicherzustellen, dass sich alle Studierenden bei den Veranstaltungen der ÖH Leoben wohl fühlen.

Die Hochschulvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben möge daher beschließen, dass:

- die Hochschulvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben eine Arbeitsgruppe einrichtet, um einen Anforderungskatalog für Veranstaltungen zu erstellen, die von der ÖH Leoben veranstaltet oder mit deren Ressourcen (Ausnahme Wochenprogramm oder andere Services) unterstützt werden. Die Arbeitsgruppe soll mindestens aus einer Person jeder vertretenen Fraktion in der Hochschulvertretung, der_dem Referent_in für Events und Veranstaltungsorganisation und der_dem Referent_in für Diversität und Gleichstellung bestehen. Der Anforderungskatalog soll mindestens folgende Punkte enthalten:
 - Einheitliche Regelung zur Einsetzung von Awareness-Teams,
 - verpflichtendes Angebot von alkoholfreien Alternativen die gleich teuer oder günstiger sein müssen als alkoholische Getränke
 - ein einheitliches Konzept zur Barrierefreiheit.

Dieser Anforderungskatalog soll im Wintersemester 2023/24 von der Arbeitsgruppe erstellt werden und ab dem Beginn des Sommersemester 2024 in Kraft treten.